

Potsdam, 19.10.2019

## Pressemitteilung

Achtung: Sperrfrist 20.00 Uhr!

### **Kralinski würdigt „Provinziale“: Eberswalder Filmfestival steht für Kraft und Kreativität jenseits von Metropolen**

Die Reise eines jungen Mannes zurück in seine bosnische Heimat, die Geschichte von Mitarbeitern einer polnischen Traktorenfabrik oder die Träume marokkanischer Nomaden: Das 16. Filmfestival „Provinziale“ in Eberswalde glänzte mit einem vielfältigen Programm und außergewöhnlichen Geschichten. Medienstaatssekretär Thomas Kralinski würdigte das einwöchige Festival heute zum Abschluss und zur Preisverleihung als besten Beweis dafür, welche Kraft und Kreativität in der Provinz, in Räumen jenseits von Metropolen steckt“.

Kralinski unterstrich: „**Brandenburg ist Filmland**, nicht nur historisch und nicht nur bezogen auf Potsdam mit seiner Medienstadt in Babelsberg. Unser Land weist eine **enorme Vielfalt an kleinen und großen Filmevents** auf – vom Mobilien Kino in der Uckermark, über das Jüdische Filmfestival an verschiedenen Orten in Brandenburg, das Festival ‚Film ohne Grenzen‘ in Bad Saarow bis zum Festival des osteuropäischen Films, das im November wieder Tausende Menschen nach Cottbus locken wird. Und das große Publikumsinteresse in Eberswalde mit **deutlich mehr als 2.000 Gästen** zeigt, dass das alles andere als eine cineastische Provinz ist.“

Die **Filmtradition lebt** - vor allem **dank vieler ehrenamtlich engagierter Film-enthusiasten**. Es ist begeisternd, mit welcher Hingabe, Empathie und Euphorie diese Festivals auf die Beine gestellt werden. Die Macher des ‚Provinziale‘ und die Autoren der hier gezeigten Beiträge belegen, dass nicht nur das Leben in den Metropolen Stoff für gute Filme bietet. **41 Wettbewerbsbeiträge aus 20 Ländern** sind hier gezeigt worden. Die Kür der Preisträger war sicher nicht einfach.“

Die Filme der 16. Provinziale kamen aus 20 Ländern wie Armenien, Deutschland, Bulgarien, Iran, Frankreich, Schweden, Türkei, Russland und USA. Sie liefen in den **vier Sparten** Kurzspiel-, Animations- sowie kurzer und langer Dokumentarfilm, in der traditionell der Hauptpreis des Festivals vergeben wird. Er ist mit **4.000 Euro dotiert** und wird vom **Wirtschaftsministerium gestiftet**. Weitere Förderer sind der Landkreis Barnim, die Stadt und die Hochschule für nachhaltige Entwicklung. Vom **Medienboard Berlin-Brandenburg** wird das Festival mit **26.000 Euro** unterstützt.

Weitere Informationen unter <https://filmfest-eberswalde.de>

Heinrich-Mann-Allee 107  
14473 Potsdam

Chef vom Dienst

Hausruf: (03 31) 8 66 – 12 51

(03 31) 8 66 – 13 56

(03 31) 8 66 – 13 59

Fax: (03 31) 8 66 – 14 16

Internet: [www.brandenburg.de](http://www.brandenburg.de)

presseamt@stk.brandenburg.de